

LILIENFELD VERLAG

морской батальон
отряд фольксштурма

Залив Фришес-Хафф

Herbst 2019

11 гв. А

KARL FRIEDRICH BORÉE

EIN ABSCHIED



© Karl-Ernst Boeters

KARL FRIEDRICH BORÉE wurde 1886 in Görnitz geboren, studierte Jura, war Offizier im Ersten Weltkrieg und danach in den Stadtverwaltungen von Schöneberg und Königsberg sowie als Jurist tätig. Ende 1930 erschien *Dor und der September* als Romandebüt des 44-Jährigen und wurde zum jahrzehntelangen Bestseller. Sein zweiter Roman, *Quartier an der Mosel* (1935), wurde als Antikriegsroman verboten, allerdings konnte Borée weiter veröffentlichen. Nach 1945 arbeitete er aktiv am Aufbau eines demokratischen Literaturlebens mit. Er schrieb für den Berliner *Tagesspiegel*, war der erste Vorsitzende des Westberliner Schriftstellerverbands und Sekretär der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung. Herausragende Werke der Nachkriegszeit sind neben *Ein Abschied* (1951) der Roman *Frühling 45* (1954) sowie das Erinnerungsbuch *Semiten und Antisemiten* (1960). Borée starb 1964 in Darmstadt.

LESEPROBE

Nun sahen sie sich der Abschnürung gegenüber, der Auspressung ihrer letzten physischen Kräfte durch einen fanatischen Willen, der planmäßigen Hinmordung durch Granaten und Bomben, möglicherweise unterstützt von Hunger und Seuchen. Burger sah noch mehr. Er sah Plünderung, Verschleppung, Versklavung. Er sah eine Massenkatastrophe, die über die Menschen des zwanzigsten Jahrhunderts hereinbrach, – ja, man mußte schon sehr weit zurückgreifen, bis ins Altertum, um einen rechten Vergleich zu finden. Vielleicht ging eine Generalvergewaltigung der Frauen nebenher, auch dies nach antiken Mustern. Die Geschichte versah sich um drei Jahrtausende, sie war zurückgefallen in abgelegte, barbarische Gebräuche. Burger lächelte: Die Geschichte? – Nein, der Mensch, das liebe deutsche Volk, das jetzt erwachte. Es hatte uralte Kräfte entfesselt, die nun, in moderner Ausrüstung, ihren Gesetzen folgend, sich endlich gegen die Entfesseler selbst wandten. Es war ein Massenexperiment des modernen Menschen an seinem eigenen Leibe. Vivisektoren dürfen keine Phantasie besitzen.

„Es ist ein Geschenk, Borée entdecken zu können.“

Caroline Fetscher, *Der Tagesspiegel*

Bereits erschienen:

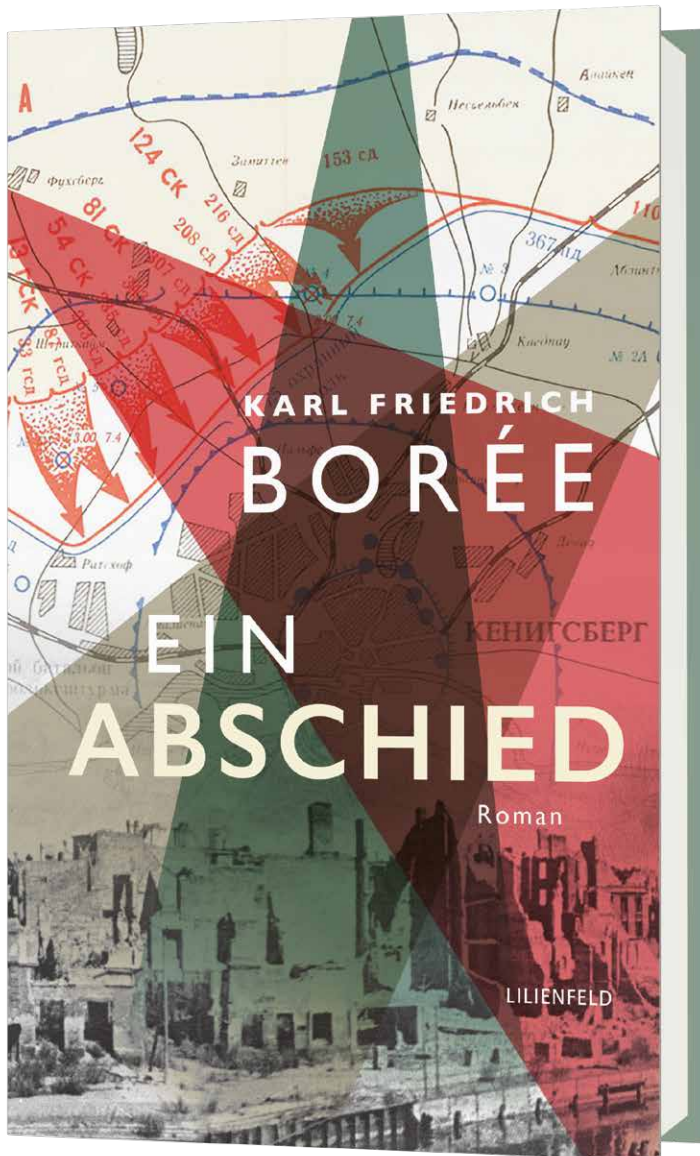


KARL FRIEDRICH BORÉE
DOR UND DER SEPTEMBER
Roman

280 Seiten
gebunden mit Schutzumschlag
Fadenheftung, Leseband
12,5 × 20,5 cm
(D) € 22,00, (A) € 22,60, sFr 31,50 (UVP)
ISBN 978-3-940357-71-7
Auch als E-Book erhältlich

„Eine Liebesgeschichte ..., die verblüffend aktuell die Frage nach der Gleichberechtigung der Geschlechter verhandelt.“

Gisa Funck, *Deutschlandfunk*



Königsberg 1945. Karl Friedrich Borées kleines wahrhaftiges Antikriegsbuch von 1951 erzählt die Geschichte eines Mannes, der die Freiheit in einer neuen Zeit erreichen will, und zeigt mit aller Konsequenz die Folgen von nationalem Größenwahn.

Mitte Januar 1945 beginnt Marian Burger Maßnahmen zu ergreifen, um noch aus Königsberg, das wahrscheinlich bald von russischen Truppen erobert werden wird, zu entkommen. Seine Hoffnung mitten im Vernichtungsturm ist der Neuanfang in einer freien Welt. Aber dieses Ziel liegt vielleicht unerreichbar in der Ferne. Die Nazi-Dummheit treibt weiter Blüten, seine Frau muss noch auf gutem Wege aus der Stadt kommen, eine alte Freundin kann nur hilflos zurückgelassen werden. Und während er sich später selbst zum rettenden Hafen Pillau durchzuschlagen versucht, von dem aus die letzten Schiffe abgehen, wird sein Verantwortungsgefühl zusätzlich grausam herausgefordert. Karl Friedrich Borée hat mit *Ein Abschied* einen seiner dichtesten Romane geschrieben: kompromisslos antirevanchistisch und trotzdem melancholisch Abschied nehmend, nah am Zeitgeschehen und berührend. Erneut ein Werk dieses erstaunlichen Autors, das sich zu entdecken lohnt.



Bereits erschienen:



KARL FRIEDRICH BORÉE
FRÜHLING 45
Chronik einer Berliner Familie
 Roman
 464 Seiten
 gebunden mit Schutzumschlag
 Fadenheftung, Leseband
 12,5 x 20,5 cm
 (D) € 24,90, (A) € 25,60, sFr 35,50 (UVP)
 ISBN 978-3-940357-60-1
 Auch als E-Book erhältlich

KARL FRIEDRICH BORÉE
EIN ABSCHIED
 Roman
 ca. 200 Seiten
 gebunden mit Schutzumschlag
 Fadenheftung, Leseband
 12,5 x 20,5 cm
 (D) € 20,00, (A) € 20,60, sFr 29,00 (UVP)
 ISBN 978-3-940357-77-9
 Auch als E-Book erhältlich
Erscheinungstermin: September 2019

„Frühling 45 ... ist allein aus sprachlicher Sicht eine echte Entdeckung ... Ein Glück also, nun dieses Dokument der Umbruchszeit wieder lesen zu können.“

Anja Hirsch, Frankfurter Allgemeine Zeitung



FRANZ HESSEL

PARISER ROMANZE



© Sammlung Flügge

FRANZ HESSEL, 1880 in Stettin geboren, wuchs in Berlin auf und lebte während seiner Studienjahre in München mit Franziska zu Reventlow in einer Wohngemeinschaft. 1906 bis 1914 lebte er in Paris, danach wieder in München und ab den zwanziger Jahren als Lektor und Übersetzer in Berlin, wo er u. a. mit Walter Benjamin befreundet war. Die Dreiecksbeziehung zwischen ihm, seiner Frau und Henri-Pierre Roché führte zu dessen Roman *Jules et Jim*, der 1962 von François Truffaut verfilmt wurde. 1938 verließ Franz Hessel Deutschland, wurde 1940 in Frankreich interniert und starb nach einem im Lager erlittenen Schlaganfall 1941 in Sanary-sur-Mer. Bekannt ist er für seine melancholisch-einfühlsamen Romane (*Der Kramladen des Glücks*, 1913; *Pariser Romanze*, 1920; *Heimliches Berlin*, 1927), aber ebenfalls als Essayist (*Marlene Dietrich*, 1931; *Ermunterungen zum Genuß*, 1933) und besonders für sein Flaneursbuch *Spazieren in Berlin* von 1929. Heute trägt der seit 2010 verliehene Franz-Hessel-Preis als bedeutender deutsch-französischer Literaturpreis seinen Namen.

LESEPROBE

Ob sie da wohl heute noch liegt, die schmale Germaine, zwischen ihren Kissen? Ob sie noch Droge hat? Wer sorgt für sie? Hoffentlich gibt es auch jetzt im Kriege noch brave Engländer oder Amerikaner, die sich um sie bemühen, da die Deutschen fort sind, die sie immer besonders verehrten. Ach, meine Herren, sorgen Sie bitte für die kleine Germaine! Ihr Essen und Trinken kostet nicht viel; sie nährt sich meist von *Hors d'œuvre*, Salat mit viel Essig und Dessert. Großen Aufwand an Kleidern macht sie nicht: für die Straße das Reisekostüm, das ihr so gut steht, in dem sie sich als fremde Dame unterwegs fühlt, und zu Hause die allerlei Kimonos. Bringen Sie ihr Blumen und kleine japanische Puppen und bunte Ketten aus den billigen Auslagen von Montparnasse. Und sorgen Sie vor allem, daß die Droge nicht ausgeht. (...) Ob sie uns, ihren alten Freunden, böse ist? Ob sie mit Verachtung *boche* sagt? Eigentlich fand sie immer die amerikanischen Nebenbuhler schicker, sie tänzelte zwischen Sport und Seele. In der Mitte aber war die Lampe mit der erlösenden Droge. China war besser als Deutschland und Amerika zusammen.

Weitere Bücher von Franz Hessel in unserer bibliophilen Halbleinenreihe Lilienfeldiana:



Lilienfeldiana Band 12

FRANZ HESSEL

HEIMLICHES BERLIN

Roman

Mit einem Nachwort von Manfred Flügge

160 Seiten

Halbleinen, Fadenheftung, Leseband

10,5 × 18 cm

(D) € 18,90, (A) € 19,40, sFr 27,40 (UVP)

ISBN 978-3-940357-23-6



Lilienfeldiana Band 14

FRANZ HESSEL

DER KRAMLADEN DES GLÜCKS

Roman

Mit einem Nachwort von Manfred Flügge

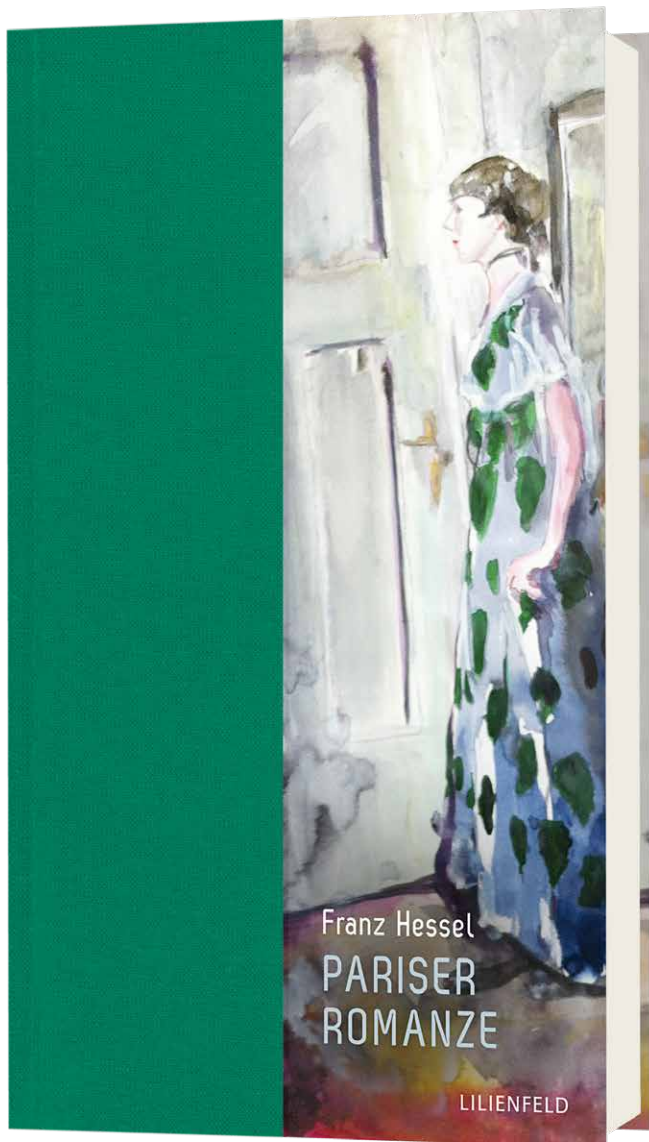
320 Seiten

Halbleinen, Fadenheftung, Leseband

10,5 × 18 cm

(D) € 21,90, (A) € 22,50, sFr 31,50 (UVP)

ISBN 978-3-940357-26-7



Ein letzter Frühling in Paris: Franz Hessel setzt der Boheme ein liebevoll wehmütiges Denkmal. Und mit dieser Nachauflage werden seine beliebten Romane in schöner Ausstattung wieder komplett lieferbar sein.

Der Erzähler des Buches befindet sich bereits an der Front, als er beginnt, seine letzten Pariser Erlebnisse aufzuschreiben. Melancholisch blickt er zurück auf das Frühjahr 1914, auf die Atmosphäre der Stadt, die Menschen und seltenen Charaktere in seiner Umgebung und ganz besonders auf die Begegnung mit dem deutschen Mädchen Lotte, das ohne Begleitung nach Paris gekommen war und mehr und mehr in das Leben der Boheme eingesogen wurde. Es war der letzte Frühling einer offenen internationalen Gemeinschaft im Frieden.

Pariser Romanze ist Franz Hessels Roman der Erinnerung an eine durch den Ersten Weltkrieg verlorengegangene Welt in dieser einzigartigen Stadt: Cafés, Nachtclubs, verruchte Bälle, Drogen sowie eine bunt gewürfelte Gesellschaft vom norwegischen Künstler übers englische Partygirl bis zum russischen Großfürsten. Und dies wie immer unnachahmlich einnehmend erzählt mit dem menschenfreundlichen Blick eines Meisters der deutschen Sprache.



„Hessels elegante und kluge Erkundungen der Seelen und der Städte – namentlich Paris und Berlin – sind allemal eine Wiederentdeckung wert.“

Katharina Döbler, Deutschlandradio Kultur



**WERBEMITTEL
LESEZEICHEN**
à 10 Exemplare
Art.-Nr.: 9010

Lilienfeldiana Band 15

FRANZ HESSEL

PARISER ROMANZE

Papiere eines Verschollenen

Mit einem Nachwort von Manfred Flügge
144 Seiten

Halbleinen, Fadenheftung, Leseband
10,5 x 18 cm

(D) € 18,90, (A) € 19,40, sFr 27,40 (UVP)

ISBN 978-3-940357-28-1

Erscheinungstermin: Oktober 2019

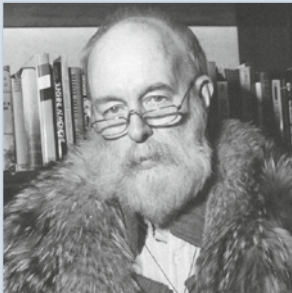


EDWARD GOREY

DER OSBICK-VOGEL



ÜBERSETZT
VON
CLEMENS J.
SETZ

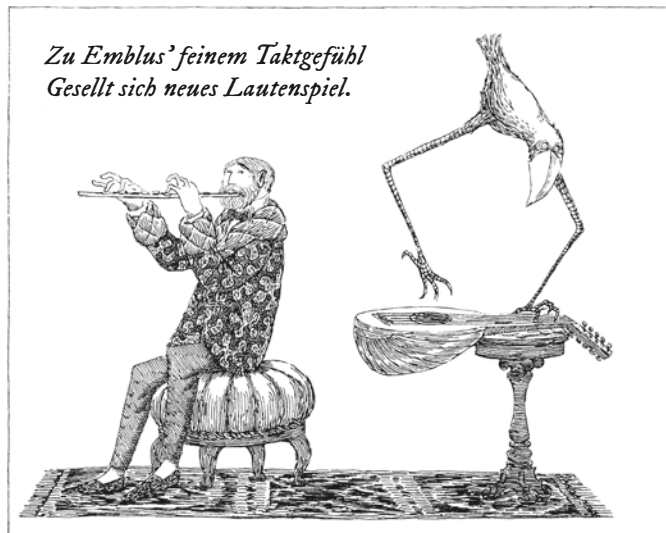


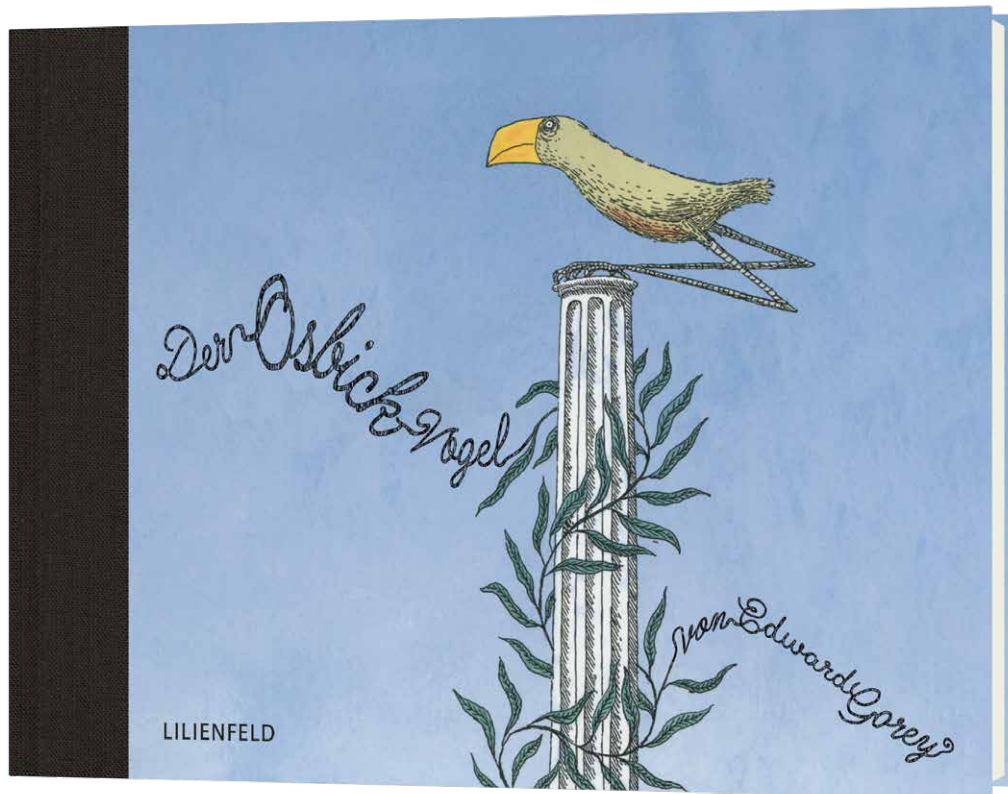
© The Edward Gorey Charitable Trust

EDWARD ST. JOHN GOREY wurde 1925 in Chicago geboren. Er veröffentlichte seine ersten Zeichnungen schon mit 13 Jahren in einer Zeitung, und mit seinem ersten Buch traten 1953 seine herrlich skurrilen Bildergeschichten und Illustrationen ihren Siegeszug durch die Welt an. Seine Kunst wurde von Vladimir Nabokov, Max Ernst, Oskar Kokoschka, Agatha Christie und vielen, vielen anderen gerühmt. Sein extravaganter Stil sowohl im wirklichen Leben als auch in seinen Büchern machte ihn zu einem einmaligen Klassiker. Bis 1983 lebte Edward Gorey in New York, dann auf der Halbinsel Cape Cod. Sein dortiges Haus wurde nach seinem Tod im Jahr 2000 zu einem Museum.



CLEMENS J. SETZ, Jahrgang 1982, lebt als Übersetzer und Schriftsteller in Graz. *Der Osbick-Vogel* ist nach *Der andere Zoo* und *Das unglückselige Kind* die dritte Übersetzung des Gorey-Kenners im Lilienfeld Verlag. Sein Erzählband *Die Liebe zur Zeit des Mahlstädter Kindes* bekam 2011 den Preis der Leipziger Buchmesse, sein Roman *Indigo* stand u. a. 2012 auf der Shortlist des Deutschen Buchpreises, und 2015 erhielt er für den Roman *Die Stunde zwischen Frau und Gitarre* den Wilhelm-Raabe-Literaturpreis. Zuletzt wurde er 2019 mit dem Berliner Literaturpreis ausgezeichnet, und es erschienen Erzählungen unter dem Titel *Der Trost runder Dinge*.





Ein Mann und sein Vogel. Eine der großen Freundschaften in der Geschichte der Zeichenkunst. Erzählt von Edward Gorey, übersetzt von Clemens J. Setz.

Ein gestandener edwardianischer Gentleman mit Vollbart und dem Vornamen Emblus hat das Glück, ganz unerwartet einen Freund fürs Leben zu finden. Und zwar nicht irgendeinen Freund, sondern einen Vogel, noch dazu einen Osbick-Vogel, ein seltenes hochbeiniges Geschöpf mit einem stattlichen Schnabel und einem (meist) liebenswürdigen Charakter. Emblus und sein Vogel teilen die gleichen Neigungen und das Leben miteinander und zeigen, wie harmonisch die Symbiose zwischen Tier und Mensch sein kann.



**WERBEMITTEL
POSTKARTE**
à 10 Exemplare
Art.-Nr.: 9019

EDWARD GOREY

DER OSBICK-VOGEL

Aus dem Englischen von Clemens J. Setz
32 Seiten, illustriert
Halbleinen, Fadenheftung
ca. 17,5 × 13 cm
(D) € 14,00, (A) € 14,40, sFr 20,00 (UVP)
ISBN 978-3-940357-79-3
Erscheinungstermin: Oktober 2019



Die Welt des Edward Gorey mit seltsamen Tieren und fragwürdigen Gästen gibt es auch vorgestellt und vorgelesen von Lilienfeld-Verleger Axel von Ernst – ein unterhaltsamer Vortrag in Text und Bild zu Leben, Werk und Wirkung eines seltenen Originals. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: auftritt@lilienfeld-verlag.de.



EDWARD GOREY
DAS UNGLÜCKSELIGE KIND
 Aus dem Englischen von Clemens J. Setz
 64 Seiten, illustriert
 Halbleinen, Fadenheftung
 17 x 15 cm
 (D) € 15,00, (A) € 15,40, sFr 21,50 (UVP)
 ISBN 978-3-940357-67-0

Ein tragisches Dasein mit einem leider noch tragischeren Ende – gezeichnet vom Meister der schönstverschrobene Bilderwelten. Nicht umsonst gehört *Das unglückselige Kind* zu den vielbesprochenen Hauptwerken Goreys. Jetzt ist es in der Neuübersetzung von Clemens J. Setz wiederzuentdecken.

„Eine ganz eigene Welt, verblüffend, wunderbar ...“ John Updike über Edward Gorey



EDWARD GOREY
DER ANDERE ZOO
Ein Alphabet
 Aus dem Englischen von Clemens J. Setz
 56 Seiten, illustriert
 Halbleinen, Fadenheftung
 16 x 14,5 cm
 (D) € 14,90, (A) € 15,30, sFr 21,50 (UVP)
 ISBN 978-3-940357-52-6

Seltene Tiere, seltene Bilder und eine neue Übersetzung: Edward Goreys spezial-zoologischer Klassiker übertragen von Clemens J. Setz.

„Ohne Edward Gorey hätte es keinen Tim Burton gegeben.“ Peter Pisa, Der Kurier



HYACINTHE PHYPPES, EDWARD GOREY
DAS ERST KÜRZLICH ENTJUNGFERTE MÄDCHEN
Die richtigen Worte in jeder bedenklichen Lage
 Herausgegeben von Mel Juffe
 Aus dem Englischen von Alex Stern
 48 Seiten, illustriert
 Halbleinen, Fadenheftung
 10 x 18 cm
 (D) € 14,90, (A) € 15,30, sFr 21,50 (UVP)
 ISBN 978-3-940357-44-1

Bester Rat zur rechten Zeit: Hyacinthe Phyppe's zum Klassiker gewordener Beitrag zur Selbstständigkeit der Frau auch in den schwierigsten Situationen ist so aktuell wie eh und je. Ein Muss in jeder Mädchenbibliothek. Eine unverzichtbare Stütze sorgender Mütter.

„Ein Standardwerk der Postdeflorationsverhaltenslehre. Millionen ehemaliger Jungfrauen werden unter dem Verlust eines jahrhundertlang überschätzten Gutes nicht mehr nach dem passenden Wort suchen müssen.“ twen



EDWARD GOREY
DIE WASSERBLÜTE
 Aus dem Englischen von Alex Stern
 64 Seiten, illustriert
 Halbleinen, Fadenheftung
 17,5 x 14 cm
 (D) € 14,90, (A) € 15,30, sFr 21,50 (UVP)
 ISBN 978-3-940357-34-2

Viel Mehl, viel Wasser, ein Toter: Eine der wohl seltsamsten Geschichten über Soßenzubereitung in deutscher Erstübersetzung.

„Edward Goreys Schaffen ist beachtlich und rätselhaft. Ich finde es faszinierend.“

Max Ernst



EDWARD GOREY
EIN FRAGWÜRDIGER GAST
 Aus dem Englischen von Alex Stern
 32 Seiten, illustriert
 Halbleinen, Fadenheftung
 18,5 x 12,5 cm
 (D) € 12,90, (A) € 13,30, sFr 18,80 (UVP)
 ISBN 978-3-940357-32-8

Wunderbar exzentrisch und skurril: Der Klassiker von Edward Gorey.

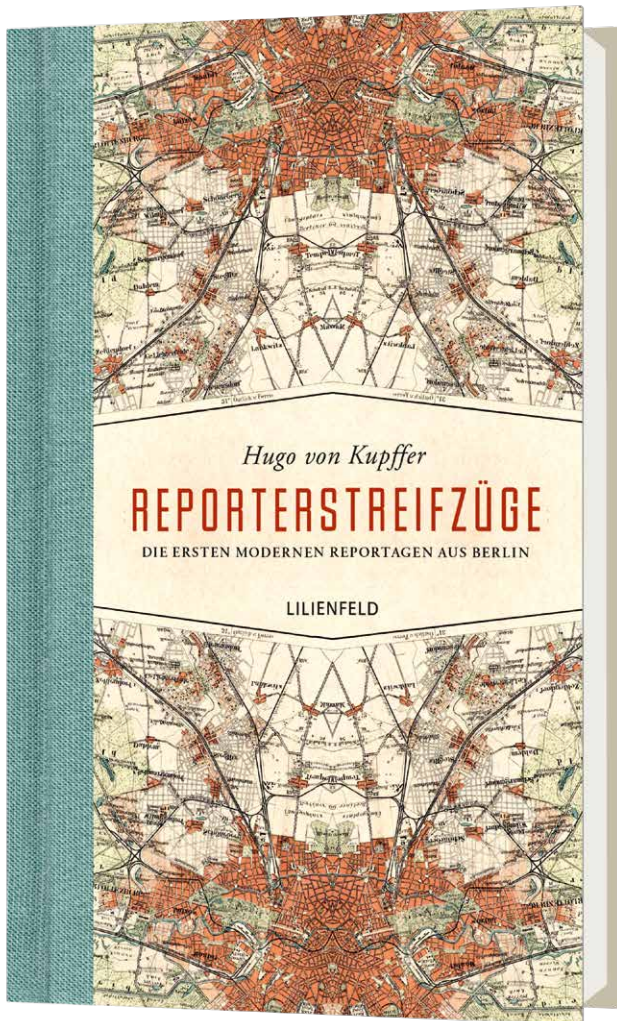
„Ich sah kürzlich ein phantastisches Bilderbuch: The Doubtful Guest von Edward Gorey. Falls Sie es noch nicht kennen sollten, empfehle ich es dringend.“ Hermann Hesse

BEREITS ANGEKÜNDIGT

HUGO VON KUPFFER

REPORTERSTREIFZÜGE

Die ersten modernen Reportagen aus Berlin



Hingehen, hinsehen, nachfragen und die Fakten berichten: Hugo von Kupffer war der erste echte Reporter Deutschlands, der Prototyp des modernen Journalisten. In ihrer klaren, unabhängigen Art sind seine erfolgreichen Reportagen auch heute noch spannende Blicke in die menschliche Vielfalt der Großstadt.

Hugo von Kupffers Berichte, die ab 1887 im *Berliner Lokal-Anzeiger* erschienen sind, waren völlig neuen Typs: persönlich recherchiert, faktenbasiert, vorurteilslos und nah am Wunsch der Lesenden nach Hintergrundwissen über ihre unmittelbare Umgebung. Nach dem Vorbild der amerikanischen Presse, die er aus eigener Erfahrung sehr gut kannte, machte von Kupffer sich auf den Weg durch die Stadt, beobachtete, führte Interviews und schrieb ohne Sensationslust, sondern vielmehr mit menschlichem Verständnis über die gefundenen Tatsachen: die Arbeitswelt der Kellner, vor Gericht gebrachte Prostituierte, Besuche beim Scharfrichter, die letzten Minuten eines zum Tode Verurteilten oder auch die humoristische Seltsamkeit mancher Berliner Schilder – die Themen sind vielfältig, und was Hugo von Kupffer berichtet, das berührt, trifft oder amüsiert immer noch und führt mit einem großen Reichtum an Informationen ganz dicht an eine scheinbar ferne Zeit heran.



HUGO VON KUPFFER

REPORTERSTREIFZÜGE

Die ersten modernen Reportagen aus Berlin

Herausgegeben und mit

einem Nachwort von Fabian Mauch

264 Seiten

Halbleinen, Fadenheftung, Leseband

12,5 × 20,5 cm

(D) € 22,00, (A) € 22,60, sFr 31,50 (UVP)

ISBN 978-3-940357-74-8

Auch als E-Book erhältlich

Neuer Erscheinungstermin: Juni 2019





TRIMARAN

Lyrikmagazin für Deutschland, Flandern und die Niederlande
Poëziemagazine voor Duitsland, Vlaanderen en Nederland

Ein europäisches Kooperationsprojekt der Kunststiftung NRW mit dem Nederlands Letterenfonds und dem Vlaams Fonds voor de Letteren



Page 101: Menschen, langsam wie Papier. Menen, traag als papier. Ulrich Koch über Erik Spinoza. Includes text about the poet's work and a small image of a person.

Page 102: Includes a large image of a person on a bicycle and text columns discussing poetry and the artist's work.

Page 103: Dr. Porosch's Maus / Dr. Porosch's Maus. Het eigen Wäsenwald / Der egne Wäsenwald. Includes text and a small image of a mouse.

Page 104: Erik Spinoza DE EIGEN BLIK VAN DE ANDER DER EIGENE BLIK DES ANDEREN. Includes text and a large image of a person on a bicycle.

Page 105: Das Erläutern der Trauben. Correspondentie. Annelie David - Esther Kinsky. Het blauw kleuren van de druiven. Includes text and a small image of a person.

Page 106: The Tweede Wereldoorlog... Poëzie in Vlaanderen vanaf 1945: dynamisch, open en divers. Poëzie in Flandern ab 1945: dynamisch, offen und vielfältig. Includes text and a small image of a person.



Der *Trimaran* segelt los. Durch drei Länder und zwei Sprachen, als Gefährt zur Verbindung der Lyrikszenen Flanderns, Deutschlands und der Niederlande und als Boot des direkten poetischen Austauschs zwischen Dichterinnen und Dichtern.

Die Lyrik ist im deutschen und im niederländischen Sprachraum vital und mannigfaltig. Benannt nach dem Boot mit den drei parallelen Rümpfen, stiftet das zweisprachige und aus drei Ländern angetriebene Magazin *Trimaran* einen grenz- und sprachübergreifenden Vernetzungsverkehr und präsentiert Begegnungen und wechselseitige Übertragungen von Dichterinnen und Dichtern.

Esther Kinsky und **Annelie David** folgen für den *Trimaran* mit ihren Gedichten Spuren im historischen Gelände und in inneren Landschaften und geben Einblick in ihre Korrespondenz. In den Gedichten und Übertragungen von **Ulrich Koch** und **Erik Spinoj** werden die Wege ihrer gegenseitigen Annäherung sichtbar, und mit Fotografien fangen sie „den eigenen Blick des anderen“ ein. Ummantelt wird der poetische Innenteil des Magazins von Essays, Fragebögen und Lyrikempfehlungen – unter anderem von **Michael Braun**, **Els Moors**, **Esther Naomi Perquin** und **Daniela Seel** –, die überraschende Schlaglichter auf die gegenwärtigen Lyriklandschaften in Flandern, den Niederlanden und Deutschland werfen.

TRIMARAN

Lyrikmagazin für Deutschland,
Flandern und die Niederlande
Poëziemagazine voor Duitsland,
Vlaanderen en Nederland

01/2019

ca. 140 Seiten, zweisprachig

21 × 27,5 cm

(D) € 15,00, (A) € 15,40, sFr 21,50 (UVP)

Erscheinungstermin: Juli 2019

ISBN 978-3-940357-76-2

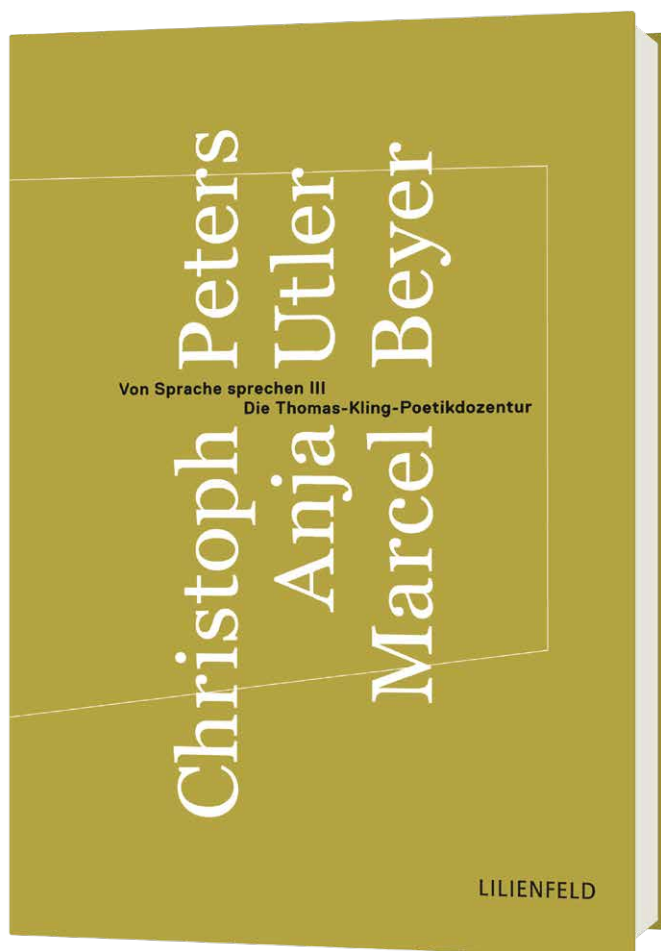


ISSN 2567-1987



VON SPRACHE SPRECHEN III

Die Thomas-Kling-Poetikdozentur



Mit dem dritten Band der Reihe *Von Sprache sprechen* setzt die Kunststiftung NRW die Edition der Antrittsvorlesungen zur Thomas-Kling-Poetikdozentur an der Universität Bonn mit den Beiträgen aus den Jahren 2017 bis 2019 fort.

Unter dem Titel „Vom Lagerfeuer zum Werbespot“ beschäftigt sich **Christoph Peters** mit den vielfältigen Formen des Erzählens, **Anja Utler** macht sich in ihrer Vorlesung „Barfußgedanken“ auf die Suche nach dem Sitz des Poetischen, und **Marcel Beyer** führt in „Schrift und Schnitzer“ ein imaginäres Zwiegespräch mit Thomas Kling über Schriftlichkeit und Mündlichkeit.



Die Thomas-Kling-Poetikdozentur wird seit 2011 von der Kunststiftung NRW an der Universität Bonn ausgerichtet. Die in der Schriftenreihe der Kunststiftung NRW veröffentlichten Vorlesungen der Dozentinnen und Dozenten entfalten ein breitgefächertes Spektrum an Reflexionen und Theorien über die Kunst des Sprechens, der Dichtung, der Übersetzung und des Erzählens.

KUNSTSTIFTUNG NRW (HRSG.)
CHRISTOPH PETERS
ANJA UTLER
MARCEL BEYER
VON SPRACHE SPRECHEN III
Die Thomas-Kling-Poetikdozentur
ca. 110 Seiten
broschiert mit Schutzumschlag
14 x 20 cm
(D) € 15,00, (A) € 15,40, sFr 21,50 (UVP)
ISBN 978-3-940357-80-9
Erscheinungstermin: Oktober 2019



BACKLIST



Ernst-Jandl-Preis 2019
für Oswald Egger

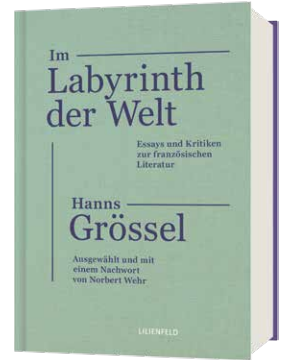
OSWALD EGGER
TRIUMPH DER FARBEN
168 Seiten
farbig illustriert
Halbleinen, Fadenheftung, Leseband
(D) € 25,00, (A) € 25,70, sFr 35,50 (UVP)
ISBN 978-3-940357-73-1



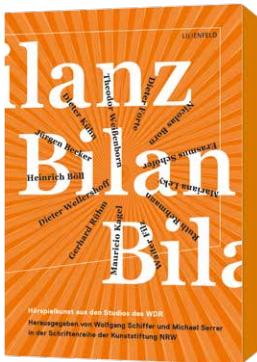
JULIO CORTÁZAR
DIE KATZEN / LOS GATOS
Erzählung
Zweisprachige Ausgabe
Aus dem Spanischen und mit
einem Nachwort von
Henriette Terpe und Frank Henseleit
128 Seiten
Fadenheftung, Leseband
gebunden mit Schutzumschlag
(D) € 18,00, (A) € 18,50, sFr 26,00 (UVP)
ISBN 978-3-940357-70-0



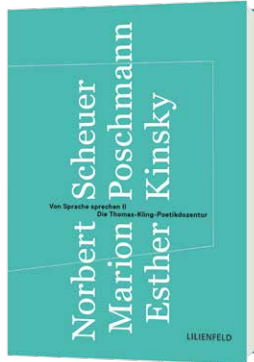
HANNS GRÖSSEL
UMWEGE ZUR WIRKLICHKEIT
Essays und Kritiken zur
skandinavischen Literatur
Ausgewählt und mit
einem Nachwort von
Peter Urban-Halle
ca. 470 Seiten
Leinen, Fadenheftung, Leseband
(D) € 30,00, (A) € 30,80, sFr 42,50 (UVP)
ISBN 978-3-940357-64-9
Neuer Erscheinungstermin: Juni 2019



HANNS GRÖSSEL
IM LABYRINTH DER WELT
Essays und Kritiken zur
französischen Literatur
Ausgewählt und mit einem Nachwort
von Norbert Wehr
544 Seiten
Leinen, Fadenheftung, Leseband
(D) € 30,00, (A) € 30,80, sFr 42,50 (UVP)
ISBN 978-3-940357-63-2



BILANZ
Hörspielkunst aus den Studios des WDR
Herausgegeben von
Wolfgang Schiffer und Michael Serrer
10 CDs und ein Begleitband
Laufzeit: ca. 600 Minuten
(D) € 29,90 (UVP), sFr 42,50 (UVP)
ISBN 978-3-940357-58-8



NORBERT SCHEUER,
MARION POSCHMANN, ESTHER KINSKY
VON SPRACHE SPRECHEN II
Die Thomas-Kling-Poetikdozentur
104 Seiten
broschiert mit Schutzumschlag
(D) € 14,90, (A) € 15,30, sFr 21,50 (UVP)
ISBN 978-3-940357-62-5



Peter-Huchel-
Preis 2016

BARBARA KÖHLER
ISTANBUL
Gedichte | Lichtbilder
88 Seiten
mit zahlreichen Farbfotografien
gebunden, Fadenheftung
(D) € 18,90, (A) € 19,40, sFr 27,40 (UVP)
ISBN 978-3-940357-48-9

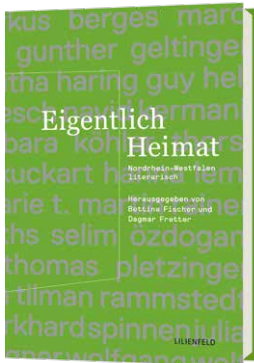


Jahrespreis der deutschen
Schallplattenkritik 2015
Hörbuch des Jahres 2015
der hr2-Hörbuchbestenliste

THOMAS KLING
DIE GEBRANNTEN PERFORMANCE
Lesungen und Gespräche
Ein Hörbuch
Herausgegeben von
Ulrike Janssen und Norbert Wehr
4 CDs und ein Begleitband
Laufzeit: ca. 260 Minuten
€ 24,90 (UVP), sFr 35,50 (UVP)
ISBN 978-3-940357-49-6



STADTLANDFLUSS
111 Dichterinnen und Dichter
aus Nordrhein-Westfalen
Eine Lyrikanthologie
Herausgegeben von
Jürgen Nendza und Hajo Steinert
536 Seiten
gebunden, Fadenheftung, Leseband
(D) € 19,90, (A) € 20,50, sFr 28,80 (UVP)
ISBN 978-3-940357-46-5



EIGENTLICH HEIMAT
Nordrhein-Westfalen literarisch
Herausgegeben von
Bettina Fischer und Dagmar Fretter
224 Seiten
gebunden, Fadenheftung, Leseband
(D) € 16,90, (A) € 17,40, sFr 24,50 (UVP)
ISBN 978-3-940357-45-8



STEFAN WEIDNER, BARBARA KÖHLER,
OSWALD EGGER
VON SPRACHE SPRECHEN
Die Thomas-Kling-Poetikdozentur
120 Seiten
broschiert mit Schutzumschlag
(D) € 14,90, (A) € 15,30, sFr 21,50 (UVP)
ISBN 978-3-940357-39-7



ALLES IST! ALLES IST!
ALLES IST NUR WAS ES IST
Lyrik an Oder und Rhein
Ein Übersetzungsprojekt
204 Seiten
gebunden, Fadenheftung, Leseband
(D) € 16,90, (A) € 17,40, sFr 24,50 (UVP)
ISBN 978-3-940357-37-3

Backlist



KARL FRIEDRICH BORÉE
DOR UND DER SEPTEMBER
(D) € 22,00, (A) € 22,60, sFr 31,50 (UVP)
ISBN 978-3-940357-71-7



GESCHE HEUMANN
LILIO PALFYS BEITRAG ZUR KUNST
(D) € 19,90, (A) € 20,50, sFr 28,80 (UVP)
ISBN 978-3-940357-55-7



KARL FRIEDRICH BORÉE
FRÜHLING 45
(D) € 24,90, (A) € 25,60, sFr 35,50 (UVP)
ISBN 978-3-940357-60-1

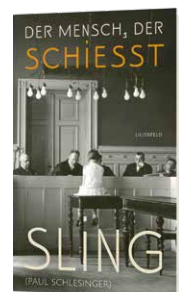
2. Auflage in Vorbereitung



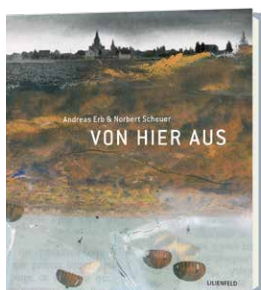
INES GEIPEL, JOACHIM WALTHER
GESPERRTE ABLAGE
(D) € 24,90, (A) € 25,60, sFr 35,50 (UVP)
ISBN 978-3-940357-50-2



JACQUES RIVIÈRE
DER DEUTSCHE
(D) € 19,90, (A) € 20,50, sFr 28,80 (UVP)
ISBN 978-3-940357-12-0



SLING (PAUL SCHLESINGER)
DER MENSCH, DER SCHIESST
(D) € 24,90, (A) € 25,60, sFr 35,50 (UVP)
ISBN 978-3-940357-27-4



ANDREAS ERB UND NORBERT SCHEUER
VON HIER AUS
(D) € 24,90, (A) € 25,60, sFr 35,50 (UVP)
ISBN 978-3-940357-35-9



FELICIA ZELLER
EINSAM LEHNEN AM BEKANNTEN
(D) € 12,90, (A) € 13,30, sFr 18,80 (UVP)
ISBN 978-3-940357-29-8



FELICIA ZELLER
BIER FÜR FRAUEN / KASPAR HÄUSER MEER / GESPRÄCHE MIT ASTRONAUTEN
(D) € 19,90, (A) € 20,50, sFr 28,80 (UVP)
ISBN 978-3-940357-14-4



SIMA VAISMAN
IN AUSCHWITZ
(D) € 17,90, (A) € 18,40, sFr 25,80 (UVP)
ISBN 978-3-940357-08-3



PETER HEIN
DIE SONGTEXTE 1979-2009
(D) € 19,90, (A) € 20,50, sFr 28,80 (UVP)
ISBN 978-3-940357-11-3



PETER HEIN
GEHT SO WEGBESCHREIBUNGEN
(D) € 16,90, (A) € 17,40, sFr 24,50 (UVP)
ISBN 978-3-940357-03-8



OSWALD SPENGLER
ICH BENEIDE JEDEN, DER LEBT
(D) € 17,90, (A) € 18,40, sFr 25,80 (UVP)
ISBN 978-3-940357-02-1



PAUL KERSTEN
DIE TOTEN SCHWESTERN
(D) € 19,90, (A) € 20,50, sFr 28,80 (UVP)
ISBN 978-3-940357-00-7

Weiter in Vorbereitung:

DONALD WINDHAM
VERLORENE FREUNDE
(D) € 19,90, (A) € 20,50, sFr 28,80 (UVP)
ISBN 978-3-940357-42-7

JAWGENI M. SENKIN
FERDINAND
(D) € 19,90, (A) € 20,50, sFr 28,80 (UVP)
ISBN 978-3-940357-38-0

Die Reihe *Lilienfeldiana*

präsentiert seltene literarische Entdeckungen in besonders schöner Ausstattung – Halbleinen, Fadenheftung und eine Einbandgestaltung in Zusammenarbeit mit zeitgenössischen Künstlerinnen und Künstlern.



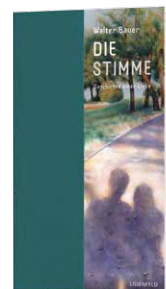
Band 24
EMMANUEL BOVE
SCHULD UND GEWISSENSBISS
(D) € 20,00, (A) € 20,60, sFr 29,00 (UVP)
ISBN 978-3-940357-69-4



Band 22
HELLA S. HAASSE
DER SCHWARZE SEE
(D) € 18,90, (A) € 19,40, sFr 27,40 (UVP)
ISBN 978-3-940357-57-1



Band 21
FRANS KELLENDONK
BUCHSTABE UND GEIST
(D) € 19,90, (A) € 20,50, sFr 28,80 (UVP)
ISBN 978-3-940357-53-3



Band 20
WALTER BAUER
DIE STIMME
(D) € 18,90, (A) € 19,40, sFr 27,40 (UVP)
ISBN 978-3-940357-43-4



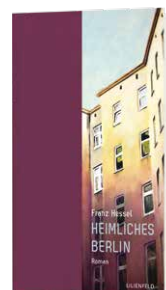
Band 19
MOACYR SCLIAR
DIE EIN-MANN-ARMEE
(D) € 19,90, (A) € 20,50, sFr 28,80 (UVP)
ISBN 978-3-940357-36-6



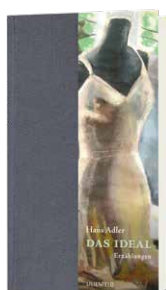
Band 15
FRANZ HESSEL
PARISER ROMANZE
(D) € 18,90, (A) € 19,40, sFr 27,40 (UVP)
ISBN 978-3-940357-28-1



Band 14
FRANZ HESSEL
DER KRAMLADEN DES GLÜCKS
(D) € 21,90, (A) € 22,50, sFr 31,50 (UVP)
ISBN 978-3-940357-26-7



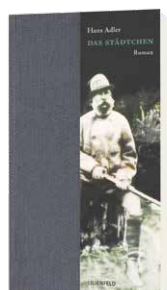
Band 12
FRANZ HESSEL
HEIMLICHES BERLIN
(D) € 18,90, (A) € 19,40, sFr 27,40 (UVP)
ISBN 978-3-940357-23-6



Band 9
HANS ADLER
DAS IDEAL
(D) € 19,90, (A) € 20,50, sFr 28,80 (UVP)
ISBN 978-3-940357-18-2



Band 8
NORAH LANGE
KINDHEITSHEFTE
(D) € 19,90, (A) € 20,50, sFr 28,80 (UVP)
ISBN 978-3-940357-19-9



Band 6
HANS ADLER
DAS STÄDTCHEN
(D) € 21,90, (A) € 22,50, sFr 31,50 (UVP)
ISBN 978-3-940357-13-7



Band 5
VIKTOR HOFMANN
LÜGE
(D) € 19,90, (A) € 20,50, sFr 28,80 (UVP)
ISBN 978-3-940357-10-6



Band 3
HERBERT SCHLÜTER
NACH FÜNF JAHREN
(D) € 19,90, (A) € 20,50, sFr 28,80 (UVP)
ISBN 978-3-940357-06-9



Band 2
HJALMAR HJORTH BOYESSEN
SELBSTBESTIMMUNG
(D) € 18,90, (A) € 19,40, sFr 27,40 (UVP)
ISBN 978-3-940357-05-2



Band 1
KNUD HJØRTHØ
STAUB UND STERNE
(D) € 18,90, (A) € 19,40, sFr 27,40 (UVP)
ISBN 978-3-940357-01-4

Weiter in Vorbereitung:

Band 13
NORAH LANGE
45 TAGE UND 30 MATROSEN
(D) € 19,90, (A) € 20,50, sFr 28,80 (UVP)
ISBN 978-3-940357-24-3

Band 16
JACQUES CHAUVIRÉ
DER EIGENE ANTEIL
(D) € 19,90, (A) € 20,50, sFr 28,80 (UVP)
ISBN 978-3-940357-30-4

Band 23
JORIS-KARL HUYSMANS
LOURDES
(D) € 22,00, (A) € 22,60, sFr 31,50 (UVP)
ISBN 978-3-940357-65-6

Die Bände 4, 7, 10, 11, 17 und 18 sind vergriffen.



LILIENFELD VERLAG

Kurt-Wolff-Förderpreis 2011
Verlagspreis des Landes NRW 2017

LILIENFELD VERLAG

Ackerstr. 20
40233 Düsseldorf
Tel.: 02 11 / 41 60 81 87
Fax: 02 11 / 41 60 72 71
elektropost@lilienfeld-verlag.de
www.lilienfeld-verlag.de

LEITUNG

Viola Eckelt
Axel von Ernst

PRESSE

Britta Bleckmann
Tel.: 01 77 / 2 73 14 35
presse@lilienfeld-verlag.de

LIZENZEN

UND VERANSTALTUNGEN

Olaf Tschötschel
Tel.: 02 11 / 4 16 56 09
auftritt@lilienfeld-verlag.de

UNSERE VERTRETERINNEN UND UNSER VERTRETER IN DEUTSCHLAND

Baden-Württemberg

Nicole Grabert
c/o Vertreterbüro Würzburg
Huebergasse 1
97070 Würzburg
Tel.: 09 31 / 1 74 05
Fax: 09 31 / 1 74 10
grabert@vertreterbuero-wuerzburg.de

Bayern, Saarland, Rheinland-Pfalz

Michel Theis
c/o büro indiebook
Tel.: 089 / 12 28 47 04
Fax: 089 / 12 28 47 05
theis@buero-indiebook.de
www.buero-indiebook.de

Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Schleswig-Holstein

Christiane Krause
c/o büro indiebook
Tel.: 089 / 12 28 47 04
Fax: 089 / 12 28 47 05
krause@buero-indiebook.de
www.buero-indiebook.de

Berlin, Brandenburg, Mecklenburg- Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Hessen

Regina Vogel
c/o büro indiebook
Tel.: 089 / 12 28 47 04
Fax: 089 / 12 28 47 05
vogel@buero-indiebook.de
www.buero-indiebook.de

UNSER VERTRETER IN ÖSTERREICH

Seth Meyer-Bruhns
Böcklinstr. 26 / 8
1020 Wien
Tel. / Fax: 01 / 2 14 73 40
meyer_bruhns@yahoo.de

UNSER VERTRETER IN DER SCHWEIZ

Andreas Meisel
Verlagsvertretungen
Hedingerstr. 13
8905 Arni AG
Tel. / Fax: 056 / 6 34 24 28
andreas.meisel@bluewin.ch

UNSERE AUSLIEFERUNG FÜR DEUTSCHLAND UND ÖSTERREICH

LKG

Leipziger Kommissions- und
Großbuchhandelsgesellschaft mbH
An der Südspitze 1–12
04571 Rötha

Ursula Fritzsche
Tel.: 03 42 06 / 65-135
Fax: 03 42 06 / 65-1739
ursula.fritzsche@lkg-service.de
www.lkg-va.de

UNSERE AUSLIEFERUNG FÜR DIE SCHWEIZ

Kaktus Verlagsauslieferung

Räffelstr. 11
8045 Zürich
Tel.: 044 / 517 82 27
Fax: 044 / 517 82 29
auslieferung@kaktus.net
www.kaktus.net



Wir unterstützen die
Kurt-Wolff-Stiftung

Gestaltung: www.jan-frerichs.com
Änderungen vorbehalten
Stand: Mai 2019